

Kanten- und Folienleim 466.0

Kanten- und Folienleim für höchste Verleimqualität

Anwendungsgebiet

- PVC-Möbelfolien (alle Arten)
- PVC-Weichfolien, auch mit Gewebeträger
- Beharzte Oberflächenfolien auf Zellulosebasis
- Für gepresste PVC, ABS, PMMA und PP Kantenverklebung

Vorteile

- Gute Laufeigenschaften in Vierwalzen-Leimauftragsmaschinen
- Gute Dosierbarkeit, geringer Verbrauch
- Verarbeitbar auch bei ungünstigen Temperaturverhältnissen
- Pumpfähig und gut fließfähig aus hochgestellten Tanks

Eigenschaften der Verleimung

- Hohe Fugenfestigkeit
- Gute Wärmebeständigkeit bei allen Folien und Kantenarten
- Gute Wasserbeständigkeit des Leimfilms, auch bei Verleimung auf nicht wasserfeste Trägerplatten
- Gute Kältebeständigkeit der Verleimung

Eigenschaften des Leimes

Basis: EVA-Copolymere

Dichte: ca. 1,2 g/cm³

pH-Wert: 6 ± 1

Farbe: blaugrün

Viskosität bei 20°C

- Brookfield Sp.6/20 Upm:

10.000 ± 2.000 mPa·s

Konsistenz: mittelviskos, gut auftragbar

Offene Zeit:

Bei Folienverklebungen 3 - 4 Minuten

Bei Kantenverklebungen 10 - 12 Minuten

Kennzeichnung: nicht kennzeichnungspflichtig nach EU-Vorschriften (siehe unser Sicherheitsdatenblatt)

Auftragsmethoden

- Vierwalzen-Leimauftragsmaschinen
- Handleimgeräte (Leimroller), Zahnpachtel und Pinsel

Verarbeitung

Folien, Kanten und Trägerplatten und Leim auf Raumtemperatur klimatisieren.

Nicht unter 15°C Raumtemperatur verarbeiten.

Günstigste Holzfeuchte 8 - 10 %.

Folienverklebungen keine Spanplatten mit grober

Deckschicht verwenden. Verarbeitung nur in

staubfreien Räumen durchführen. Trägerplatten

vor der Beleimung entstauben

Verbrauch:

Bei Folienverklebungen 80 - 120 g/m²

Bei Kantenverklebungen 150 - 200g/m²

Die erforderliche Auftragsmenge richtet sich nach der Qualität des Trägermaterials. Wegen der guten Dosierbarkeit, besonders bei Auftragsmaschinen mit glatten Walzen, darauf achten, dass die angegebene Mindestmenge nicht unterschritten wird.

Offene Zeit:

Bei Auftragsmenge von 80 - 120g/m² 3 - 4 Min.

Bei Auftragsmenge von 150 - 200g/m² 10 - 12 Min.

Die offene Zeit ist abhängig von der Saugfähigkeit des Trägermaterials, der Raumtemperatur und der Auftragsmenge. Innerhalb der angegebenen Zeit muss die Folie / Kante kontinuierlich von der Rolle oder manuell in Zuschnitten aufgebracht werden. Nachträgliche Korrektur ist möglich.

Pressen:

Bei Folienverklebungen

Im Allgemeinen werden Folien nur mit der gummibeleagten Rollenpresse aufgewalzt und danach kantengenau dicht auf dicht gestapelt.

Beschwerden des Stapels ist empfehlenswert, um ein exaktes Anliegen der Folie an den Randzonen zu gewährleisten.

Nach einer Stapelzeit von 2 - 3 Stunden kann weitergearbeitet werden.

Festigkeit der Verleimung erst nach 1 Tag beurteilen.

Kanten- und Folienleim 466.0

Stationäre PVC-Kanten- und Flächenverklebung

1. Kunststoffkanten-Verklebung

Der Leimauftrag erfolgt mittels Pinsel auf die Spanplattenkante. Danach Kanten auflegen und anpressen. Anschließend müssen die Teile mittels Schraubzwingen oder sonstigen Pressvorrichtungen bis zum Abbindenden des Leimes gepresst werden. Hier besteht die Möglichkeit die Presszeiten mittels Wärmezufuhr zu beschleunigen. Max. Temperatur +40°C
Die Weiterbearbeitung der Teile sollte erst nach einer Nachbindezeit von einem Tag erfolgen.

Presszeiten bei Kantenverklebungen:

Bei Normaltemperatur (+20°C) mind. 60 Min.
Bei Wärmezufuhr (+40°C) mind. 30 Min.

2. Manuelle Flächenkaschierung

Eine manuelle Kaschierung ist nur bei kleinen Flächen möglich (zu kurze offene Zeit des Folienleimes).
Nach dem Leimauftrag den Folienzuschnitt auf die Trägerplatte auflegen und z. B. mittels Filzleiste, Handroller o.Ä. andrücken.
Beim stationären Pressen von PVC-Folien arbeitet man im Temperaturbereich von 20°C bis max. 40°C mit geringem Druck um 0,1 N/mm².

Presszeiten bei Flächenkaschierungen:

Stapeldruck 2-3 Stunden
Stationäre Presse +20°C 20 Min.
Stationäre Presse +40°C 10 Min.

Es ist darauf zu achten, dass keine Lufteinschlüsse beim Aufbringen der Folie entstehen.

Zum Nachbinden des Leimes die Teile im Stapeldruck lagern.

Reinigung

Die Reinigung der Maschinen, Auftragsgeräte und Klebstoffgebinde erfolgt mit Wasser.

Gebindegrößen

Karton mit 4 Dosen	à 0,9 kg netto
Kunststoffeimer	10,0 kg netto
Kunststoffeimer	34,0 kg netto
Container	600,0 kg netto

Andere Gebinde auf Anfrage

Lagerung

KLEIBERIT FE 466.0 ist im original verschlossenen Gebinde bei 20°C ca. 1 Jahr lagerfähig.

Vor Frost schützen!

Die Transport- und Lagertemperatur darf **+5°C** nicht unterschreiten. Vor der Verarbeitung vorsichtig auf Raumtemperatur (+20°C) bringen und durch Umrühren homogenisieren.

Stand ke 0613; ersetzt frühere Ausführungen

Klebstoff- und Gebinde-Entsorgung
Abfallschlüssel 080410

Unsere Gebinde sind aus recyclingfähigem Material. Gut entleerte Gebinde können der Wiederverwertung zugeführt werden.

Service

Unser anwendungstechnischer Beratungsdienst steht Ihnen jederzeit zur Verfügung. Unsere Angaben beruhen auf unseren bisherigen Erfahrungen und sind keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtsprechung. Prüfen Sie selbst, ob sich unser Produkt für ihre Zwecke eignet. Eine Haftung, die über den Wert unseres Produktes hinausgeht, kann aus den vorliegenden Ausführungen nicht hergeleitet werden, auch nicht aus der Inanspruchnahme unseres kostenlos und unverbindlich zur Verfügung gestellten Beratungsdienstes.